

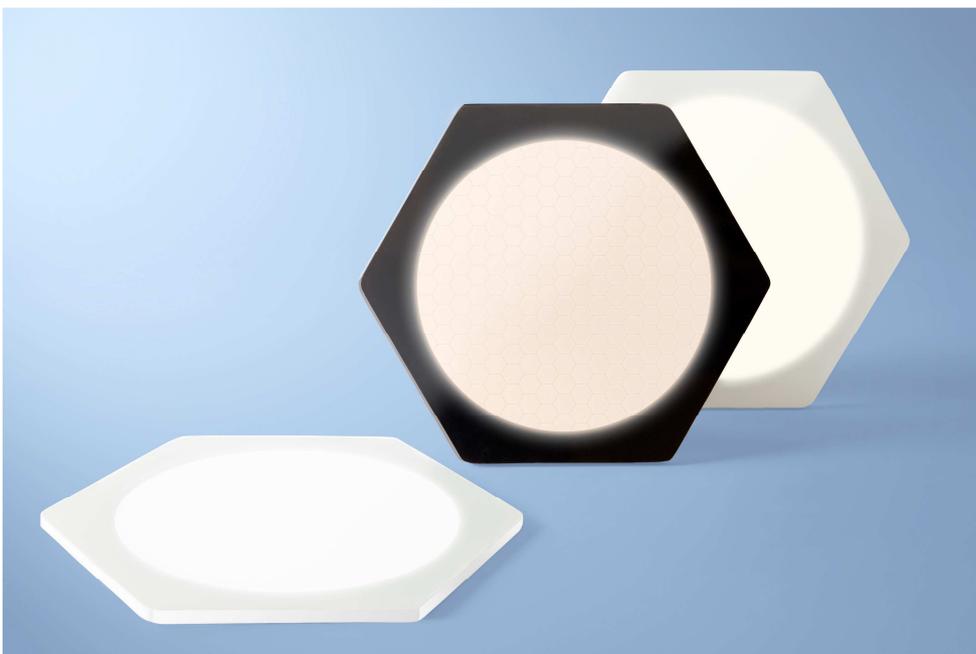
Presseinformation

Dresden, 21. Oktober 2010

LEDON OLED Lighting stellt optimierte OLED Lichtmodule auf der Plastic Electronics 2010 vor

Plastic Electronics 2010, Dresden, 19.-21. Oktober 2010,
OES Gemeinschaftsstand, Halle 2

- Vorstellung des OLED Lichtmodulsystems LUCEOS für die einfache Integration von OLED Lichtelementen



Dresden/Deutschland – Auf der diesjährigen Plastic Electronics wird die LEDON OLED Lighting neue Prototypen von OLED Lichtmodulsystemen für die Integration in Leuchtensysteme und Leuchtenprototypen mit Partnern vorstellen.

Die Organische Leuchtdiodentechnologie (OLED) ist die erste wirkliche Flächenlichtquelle der Geschichte. Die vorgestellten Prototypen von OLED Lichtmodulen kombinieren die neueste OLED Technologie mit innovativen elektrischen und mechanischen Integrationskonzepten.

Die OLED Module der LUCEOS Baureihe bieten hervorragende optische Kennwerte in Kombination mit einem robusten Kontaktierungssystem und dünnen Bauform für den Einsatz in innovativen Leuchten und Effektbeleuchtungssystemen.

Die LUCEOS Modulserie bietet ein sechseckiges System, welches insbesondere für die Effektbeleuchtung hervorragend geeignet ist. Die Leuchtmodule mit einer extrem geringen Dicke von unter 4 mm bieten neben einer hervorragenden Lichtqualität auch die Integration der notwendigen Treiberelektronik zur einfachen Ansteuerung in großflächigen Effektbeleuchtungen.

Weltweit erstmals konnte neben einem Pulsweitenmodulatoreingang (PWM) auch eine vollständige DMX512 Ansteuerung in das Modul integriert werden, ohne die Gesamtdicke des Systems zu erhöhen. Die DMX512 Ansteuerung ermöglicht die einfache und flexible Ansteuerung der Elemente in großen Lichtinstallationen.

Die Modulserie wird in zwei verschiedenen Gehäusefarbvarianten angeboten. Eine weiße und eine schwarze Bauvariante ermöglicht die optimale Einbettung der Elemente in das Leuchtendesign.

Die Modulserie wird als Engineering-Samples und Evaluation-Kit ab November verfügbar sein. Die Serienauslieferung ist für Anfang 2011 geplant.

Auf der Messe werden auch Leuchtenkonzepte basierend auf den Modulserien präsentiert.

Die OLED Lichtmodulprototypen werden auf dem **OES Gemeinschaftsstand, Halle 2** durch die LEDON OLED Lighting vorgestellt.

Über OLEDs

Eine organische Leuchtdiode (OLED) besteht aus einem dünnen organischen Schichtsystem (ca. 200 - 400 Nanometer), das sich zwischen zwei Elektroden (Anode und Kathode) befindet. Aufgebracht auf einem Glassubstrat ist diese Flächenlichtquelle insgesamt dünner als 2 Millimeter. Beim Anlegen eines Stroms wird Licht innerhalb des Schichtsystems erzeugt, welches durch eine der Elektroden austritt. Im Gegensatz zu konventionellen Lichtquellen verbreiten OLED-Leuchtmodule ein flächiges Licht mit hoher Farbqualität, das für das menschliche Auge sehr angenehm ist. Ein weiterer Vorteil: Das Flächenlicht von OLEDs blendet nicht. Damit brauchen OLEDs auch keine Reflektoren, um die Blendwirkung zu mindern. OLEDs gehören damit zu den effizientesten Lichtquellen.

Über LEDON OLED Lighting

Die LEDON OLED Lighting GmbH & Co. KG wurde im Herbst 2009 von der Zumtobel Gruppe gemeinsam mit der Fraunhofer Gesellschaft und einigen Mitarbeitern des Fraunhofer Instituts für Photonische Mikrosysteme (IPMS) als Joint Venture-Unternehmen gegründet. Firmensitz der LEDON OLED Lighting ist Dresden, eines der wichtigsten Zentren für OLED-Technologie in Europa.

Die LEDON OLED Lighting bietet die Entwicklung und Herstellung von neuartigen Leuchtmodulen und Anzeigesystemen auf Basis von organischen Leuchtdioden an. Diese Leuchtelemente werden kundenspezifisch, als auch als Standardprodukte, am Markt angeboten.

Kontakt

LEDON OLED Lighting

Ansprechpartner: Jörg Amelung

Tel. +49-(0)351-795975-0

info@ledonlighting.com